

700

600

500

400

Nutzungsbedingungen

300



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

Terms of use

200



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

100

100

200

300

400

500

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

Todes-Anzeige.



Heute nacht 2 Uhr entschlief sanft und gottergeben, nach längerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, im Clemenshospital zu Münster i. W.

Herr Gymnasiallehrer

Franz Hallermann

Inhaber des Kronen-Ordens 4. Klasse
und des goldenen Kreuzes
pro ecclesia et pontifice.

Wohlvorbereitet durch einen echt christlichen Lebenswandel und durch öfteren Empfang der hl. Sakramente, verschied er im Alter von 62 Jahren, nachdem er 42 Jahre lang mit dem größten Eifer und Erfolg in der Schule gearbeitet und beinahe 24 Jahre den „Westfälischen Provinzialverein des Katholischen Lehrerverbandes“ mit größter Hingebung geleitet hat.

Wir empfehlen seine Seele dem Gebete seiner zahlreichen Freunde und Schüler.

Werl, den 16. Juli 14.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Hermann Hallermann, stud. jur.



Der unerbittliche Tod entriß uns am 16. Juli das verdiente Mitglied unserer Gesellschaft

Herrn Gymnasiallehrer

Franz Hallermann

im Alter von 62 Jahren.

Mit regem Interesse nahm er in selbstlosester Weise an den Geschicken unserer Wohlfahrtseinrichtung Anteil. An der Generalversammlung am 11. d. Mts. konnte er wegen Krankheit nicht teilnehmen; in einem Schreiben wünschte er dem Unternehmen weiteres Blühen und Gedeihen zum Wohle der Witwen und Waisen unseres Standes. Er ist der erste Gesellschafter, den uns der Tod genommen hat.

Sein Andenken ist ein gesegnetes; wir werden seine Treue mit treuem Gedenken vergelten.

Westfälische Verlags- und Lehrmittel-Anstalt, G. m. b. H.

Anton Steinbach, Geschäftsführer.

Nachruf.

Am heutigen Tage verschied im Clemens-Hospitale zu Münster i. W., im 62. Lebensjahre

Herr Gymnasiallehrer

Franz Hallermann

Inhaber des Kronenordens IV. Klasse
sowie des Ordens pro ecclesia
et pontifice.

Der Entschlafene war seit dem Jahre 1876 an der Rektoratschule und seit dem Jahre 1907 an dem Gymnasium i. E. hierselbst als Lehrer tätig. Während seiner 38jährigen Tätigkeit hat der Verstorbene für Schule und Stadt höchst segensreich gewirkt. Seinen Schülern war er ein gewissenhafter und vorbildlicher Lehrer.

Sein Andenken wird stets in Ehren gehalten.

Werl, den 16. Juli 1914.

Das Kuratorium des Gymnasiums E. V.
Müller, Bürgermeister.



Ein schwerer Schicksalschlag hat die **Pädagogische Woche** getroffen: das langjährige, verdienstvolle Mitglied der Preßkommission

Herr Gymnasiallehrer

Franz Hallermann

ist unerwartet aus unserer Mitte gerissen worden. Sein ganzes Bemühen war darauf gerichtet, unsere Zeitschrift im Sinne des Katholischen Lehrerverbandes mit leiten zu helfen. Gern brachte er Opfer, wenn es galt, sie im Interesse der Schule und des Lehrerstandes auszurüsten und zu heben. Ein gutes Verhältnis zwischen Provinzialverein, Hermann-Hubertus-Stiftung und ihrem Organ zu erhalten und zu stärken, lag ihm besonders am Herzen. Seine stille Arbeit in Rat und Tat ist nur wenigen bekannt geworden; diese aber wußten sie zu schätzen.

Wir werden seiner nicht vergessen; sein Name ist mit der Pädagogischen Woche, die er gründen half, in Ehren verknüpft.

Die Preßkommission:
Kamp.